

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/173**

*Finanzministerium
des Landes
Schleswig-Holstein*

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Minister

Kiel, 29. August 2005

**Bericht über den Haushaltsablauf
Stand: 30. Juni 2005**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

gemäß § 10 LHO ist der Finanzausschuss halbjährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Die Entwicklung nach dem Stand vom 30. Juni 2005 ergibt sich aus der Anlage 1. Hierzu werden folgende Erläuterungen gegeben:

1. Grundlage für die Haushaltsführung im Jahre 2005

Grundlage für den Haushaltsvollzug 2005 ist das Haushaltsgesetz 2004/2005 vom 11. Dezember 2004. Die Landesregierung hat inzwischen einen Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrages zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 (Drucksache 16/177) vorgelegt. Danach betragen die 2005 erwarteten Nettoeinnahmen 6.520,0 Mio. €. Nettoaussgaben sind in Höhe von 8.235,5 Mio. € vorgesehen, die damit 4,4 v. H. über den Netto-Ist-Ausgaben 2004 liegen.

2. Bereinigung der Ist-Zahlen aufgrund der Umstellung der Veranschlagung der Hochschulen auf Zuschusstitel

Im Haushaltsplan werden ab 2001 lediglich Zuschusstitel im Bereich der Hochschulen ausgewiesen. Die Ausgaben werden jedoch z. Zt. noch im Haushaltsvollzug bei den jeweiligen Sach- und Personaltiteln verbucht. Um eine Vergleichbarkeit des Zahlenwerks herzustellen, wurden die Ist-Zahlen so bereinigt, dass sämtliche Buchungen der Hochschulen (Einnahmen und Ausgaben) dem Zuschusstitel (Hauptgruppe 6) zugeordnet wurden. Die Ist-Zahlen entsprechen somit dem Haushaltssoll.

3. Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben bis zum 30. Juni 2005

3.1 Einnahmen

Die Nettoeinnahmen betrugen 3.573,7 Mio. € und sind gegenüber dem Vorjahreszeitraum um rd. 13,7 v. H. gestiegen. Im Soll beträgt die Steigerungsrate – 7,9 v. H.

3.1.1 Steuereinnahmen, Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen

Die Steuereinnahmen des Landes sind im 1. Halbjahr 2005 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 7,1 v. H. oder 161,9 Mio. € gestiegen. Diese relativ hohe Steigerungsrate führt aber zu Belastungen im bundesstaatlichen Finanzausgleich.

Die Finanzkraft des Landes hat im 1. Halbjahr 2005 bei 96,5 v. H. gelegen (1. Halbjahr 2004: 92,3 v. H.). Schleswig-Holstein ist damit zwar weiterhin Nehmerland im Länderfinanzausgleich, aber nur noch mit Einnahmen von 23,7 Mio. € (1. Halbjahr 2004: 62,0 Mio. €). Bei den Bundesergänzungszuweisungen vereinnahmte das Land im 1. Halbjahr 7,2 Mio. € gegenüber 200,2 Mio. € im 1. Halbjahr 2004 (= - 193,0 Mio. €).

Zusammengefasst hat dies dazu geführt, dass bis einschließlich Juni 2005 die Steuereinnahmen des Landes unter Berücksichtigung von Bundesergänzungszuweisungen und Länderfinanzausgleich um 69,4 Mio. € oder 2,7 v. H. unter dem Ist-Aufkommen des vergleichbaren Vorjahreszeitraums liegen. Das Haushaltssoll geht unter Berücksichtigung des Ergebnisses der Steuerschätzung Mai 2005, der Abrechnung des Länderfinanzausgleichs und der Bundesergänzungszuweisungen für das IV. Quartal 2004 sowie der veranschlagten globalen Mindereinnahmen im Nachtragsentwurf 2005 von einem Rückgang um 4,9 v. H. aus.

Aus der Abrechnung der Umsatzverteilung, des Finanzausgleichs unter den Ländern und der Bundesergänzungszuweisungen für das II. Quartal erhält das Land im September

2005 nur noch 48,6 Mio. € (Vorjahr: 157,3 Mio. €). Dennoch wird gegenwärtig kein Haushaltsrisiko gesehen.

Eine Übersicht über das Steueraufkommen einschließlich Bundesergänzungszuweisungen und Länderfinanzausgleich (Stand: 30. Juni 2005) ist als Anlage 2 beigelegt.

3.1.2 Steuerähnliche Abgaben

Das Aufkommen aus steuerähnlichen Abgaben ist bis Juni 2005 mit 75,4 Mio. € rd. 2,5 v. H. unter dem Ergebnis des Vorjahreszeitraumes geblieben.

3.1.3 Verwaltungseinnahmen

Die Verwaltungseinnahmen haben das Vorjahresergebnis (ohne Einnahmen aus Liegenschaftsübertragungen) um rd. 188,3 v. H. (= 421,0 Mio. €) überschritten. Die Steigerung ist im Wesentlichen durch die Zahlung der HSH Nordbank AG aufgrund der Entscheidung in dem EU-Beihilfverfahren zur Einbringung der Zweckvermögen der Investitionsbank in die Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale (Haftkapitalvergütung) in Höhe von 437,6 Mio. € zum Jahresbeginn begründet (199 Mio. € wurden bereits zum 31.12.2004 gezahlt.). Davon wurden entsprechend der Ermächtigung in § 18 Abs. 12 HHG am 20. Juli 2005 insgesamt 437,3 Mio. € im Rahmen einer Kapitalerhöhung wieder eingelegt bzw. Anteile erworben.

3.1.4 Zuweisungen für nichtinvestive Zwecke

(ohne Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen)

Diese Einnahmeart liegt um 9,7 v. H. (= 27,7 Mio. €) über dem Vorjahr. Dies ist wesentlich durch Zuweisungen des Bundes im Zusammenhang mit „Hartz IV“ bedingt, insbesondere durch folgende Veränderungen:

- Erstattung des Bundesanteils am Wohngeld (Kapitel 0416) - 38,2 Mio. €
(2004: 56,9 Mio. €; 2005: 18,7 Mio. €)
Weniger aufgrund Neufassung des Wohngeldgesetzes vom 01.01.2005
- Zahlungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft
(2004: 0,0 Mio. €; 2005: 63,6 Mio. €)
Zahlung gem. § 22 (1) SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte (Kapitel 0602 und 0910) + 63,6 Mio. €

3.1.5 Investive Zuwendungen

Die Einnahmen aus investiven Zuwendungen liegen um 82,0 v. H. (= 21,8 Mio. €) über denen des Vorjahreszeitraums. Gestiegen sind hier insbesondere die Zuweisungen für Investitionen vom Bund (+ 4,5 Mio. € Bundesanteil BAFöG; + 1,8 Mio. € für kommunalen Straßenbau; + 1,3 Mio. € ÖPNV-Maßnahmen) und von der EU (+ 11,9 Mio. € im Rahmen des neuen Ziel-2-Programms in der Förderperiode ab 2000).

3.2.3 Globale Mehreinnahmen

Im Ursprungshaushalt 2005 waren insgesamt 200 Mio. € Globale Mehreinnahmen ausgebracht. Sie basierten auf einer optimistischen Annahme der wirtschaftlichen Entwicklung und waren nicht durch konkrete Maßnahmen belegt. Realisiert werden voraussichtlich nur 47,9 Mio. € aus den Verkäufen der Fachkliniken des Landes. Rund 34 Mio. € sind bereits vereinnahmt worden.

3.2 Ausgaben

Die Nettoausgaben des Landes sind um 183,9 Mio. € bzw. 4,6 v. H. gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum gestiegen. Die Haushaltsansätze im Nachtragsentwurf für 2005 liegen um 4,4 v. H. über dem Niveau der tatsächlichen Nettoausgaben 2004.

3.2.3 Personalausgaben

Die Steigerung der Personalausgaben beträgt nach dem Stand vom 30. Juni 2005 rd. 20,8 Mio. € (+ 1,0 v. H.) gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Hier haben sich die Tarifierhöhung für Angestellte von 1,0 v. H. zum 01. Mai 2004 und die Besoldungserhöhung von jeweils 1,0 v. H. am 01. April 2004 und 01. August 2004 ausgewirkt, die nur zum Teil in den Werten des Vorjahreszeitraumes enthalten sind. Weiterhin sind höhere Versorgungsausgaben (+ 3,9 v. H. gegenüber dem 1. HJ 2004) angefallen. Dies entspricht den Erwartungen bei der Veranschlagung.

3.2.4 Sächliche Verwaltungsausgaben

Die sächlichen Verwaltungsausgaben sind gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3,4 Mio. € (= 1,7 v. H.) gestiegen, davon 2,1 Mio. € bei Gebühren und Auslagen für die Prozesskostenhilfe und für die Verteidiger und Verteidigerinnen sowie 1,2 Mio. € für sonstige Auslagen in Rechtsachen (Kapitel 0902).

3.2.3 Zinsausgaben

Die Zinsausgaben bleiben trotz der Ausweitung der Neuverschuldung in den Jahren 2004 und 2005 auf dem Niveau der Vorjahre. Ursache hierfür ist die für das Land nach wie vor günstig verlaufene Zinsentwicklung am Kapitalmarkt und die Zinsausgabenoptimierung durch das Kredit- und Zinsmanagement.

3.2.4 Nichtinvestive Zuwendungen

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum sind die Ausgaben um 14,3 v. H. (rd. 196,5 Mio. €) gestiegen. Die Steigerung ist im Wesentlichen durch den Anstieg der allgemeinen (+ 52,4 Mio. €) und sonstigen (+ 96,7 Mio. €) Zuweisungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zu erklären. Allein die Ausgaben für Sozialhilfe sind nach Wegfall des quotalen Systems infolge von „Hartz IV“ um 112,3 Mio. € gestiegen. Der Nachtragsentwurf 2005 sieht hier eine Erhöhung um rd. 192,7 Mio. € vor. Für Kosten der Unterkunft werden erstmals 63,6 Mio. € an die Kommunen weitergeleitet (Korrespondenz zu den Einnahmen unter Ziffer 3.1.4); die Zuweisungen für Kindertageseinrichtungen sind um 9,0 Mio. € gestiegen. Reduzierungen ergaben sich infolge von „Hartz IV“ beim Wohngeld (- 85,7 Mio. €) und bei den Erstattungen in Verbindung mit dem Grundsicherungsgesetz (- 13,9 Mio. €).

Weiterhin stiegen die Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen aufgrund der Betriebszuschüsse (rd. 23,7 Mio. €) für den neuen Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein.

3.2.5 Investive Ausgaben

Die Ausgaben für Baumaßnahmen liegen 48,4 v. H. (31,8 Mio. €) unter dem Vorjahresniveau. Vom Rückgang entfallen alleine rd. 12,0 Mio. € auf Tiefbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Ausgliederung der Straßenbauverwaltung. Dadurch sind die sonstigen Investitionen um 7,0 Mio. € gestiegen. Insgesamt beträgt die Steigerung der sonstigen Investitionen 13,5 Mio. € (+ 9,5 v. H.) gegenüber dem Vorjahr.

4. Neuverschuldung

Zur Deckung des Haushalts 2005 steht eine Kreditermächtigung aus dem Ursprungshaushalt in Höhe von 550,0 Mio. € zur Verfügung. Im Nachtragsentwurf 2005 wird die Kreditermächtigung auf 1.704,4 Mio. € erhöht.

Dazu kommt eine Restkreditermächtigung in Höhe von 3,2 Mio. €.

Im Berichtszeitraum liegt die Nettokreditaufnahme i. H. v. 610,5 Mio. € um 5,2 v. H. unter der Neuverschuldung im Vorjahreszeitraum (644,0 Mio. €).

5. Globale Minderausgaben

Die globalen Minderausgaben (GMA) aus dem Ursprungshaushalt 2005 (193,2 Mio. €) werden im Nachtragsentwurf weitgehend aufgelöst. Die verbleibenden GMA werden im weiteren Verlauf des Haushaltsjahres erwirtschaftet.

6. Gruppierungsübersicht

Als Anlage 3 ist eine Gruppierungsübersicht über die Einnahmen und Ausgaben des 1. Halbjahres 2005 beigelegt. Auf die oben unter Ziffer 2 dargestellten Bereinigungen der Ist-Zahlen aufgrund der Umstellung der Veranschlagung der Hochschulen auf Zuschusstitel wird hingewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Rainer Wiegand

Halbjahresbericht 2005

Stand: 30. Juni 2005
über den Haushaltsablauf
des Landes Schleswig-Holstein

Aufgestellt
vom Finanzministerium

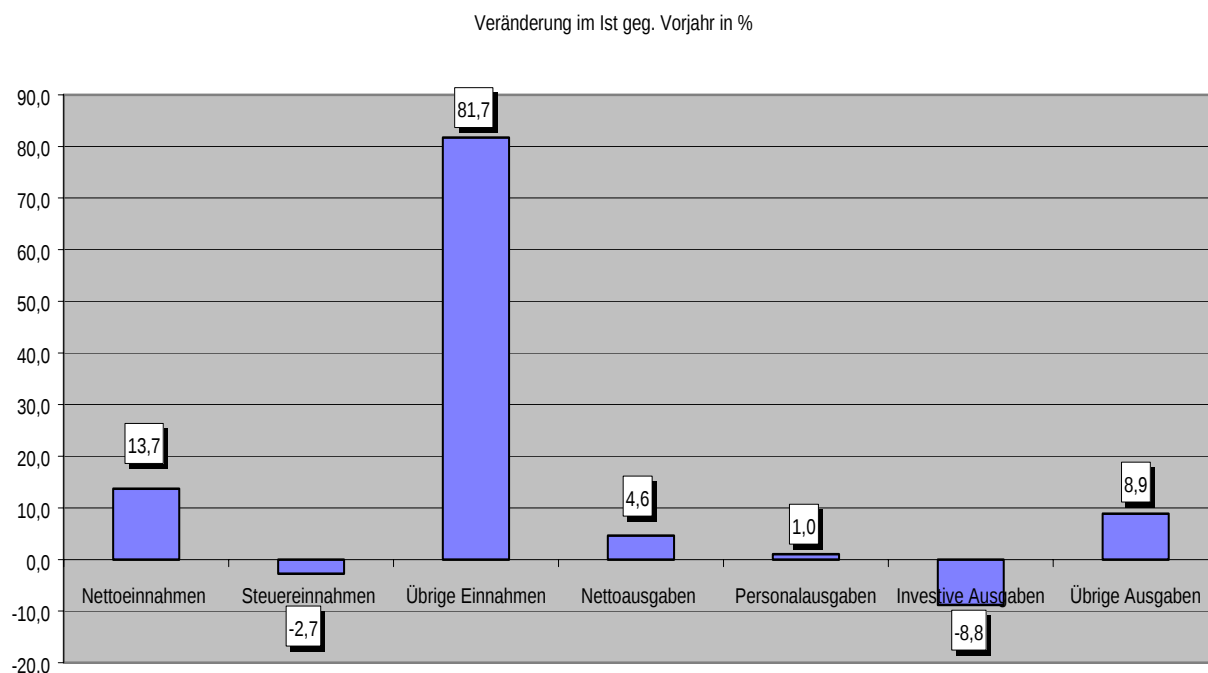
Inhaltsverzeichnis:

1.	Entwicklung des Landeshaushalts	S. 2
1.1.	Entwicklung der Ausgaben nach Aufgabenbereichen	S. 3
1.2.	Entwicklung der Ausgaben nach Ausgabearten	S. 4
1.3.	Entwicklung der Einnahmen nach Einnahmearten	S. 5
2.	Kreditaufnahme, Zinsderivate u. Schuldenstand	S. 6
2.1.	Kreditaufnahme	S. 6
2.2.	Zinsderivate	S. 6
2.3.	Schuldenstand	S. 7

1. Entwicklung des Landeshaushalts (in Mio. €)

	Soll NachtragsE 2005	Ist Jan - Juni 05	Veränderung Ist 05 zum Ist 2004 in %	Veränderung Soll 05 zum Ist 2004 in %
Nettoeinnahmen	6.520,0	3.573,7	13,7	-7,9
Steuereinnahmen, LFA und BEZ *	5.095,9	2.481,2	-2,7	-3,9
Übrige Einnahmen	1.424,1	1.092,5	81,7	-19,9
Nettoausgaben	8.235,5	4.114,0	4,6	4,4
Personalausgaben	3.061,0	1.648,6	1,0	0,6
Investive Ausgaben	768,9	190,5	-8,8	17,1
Übrige Ausgaben	4.405,6	2.274,9	8,9	5,2
Nettokreditaufnahme	1.704,4	610,5	-5,2	116,3

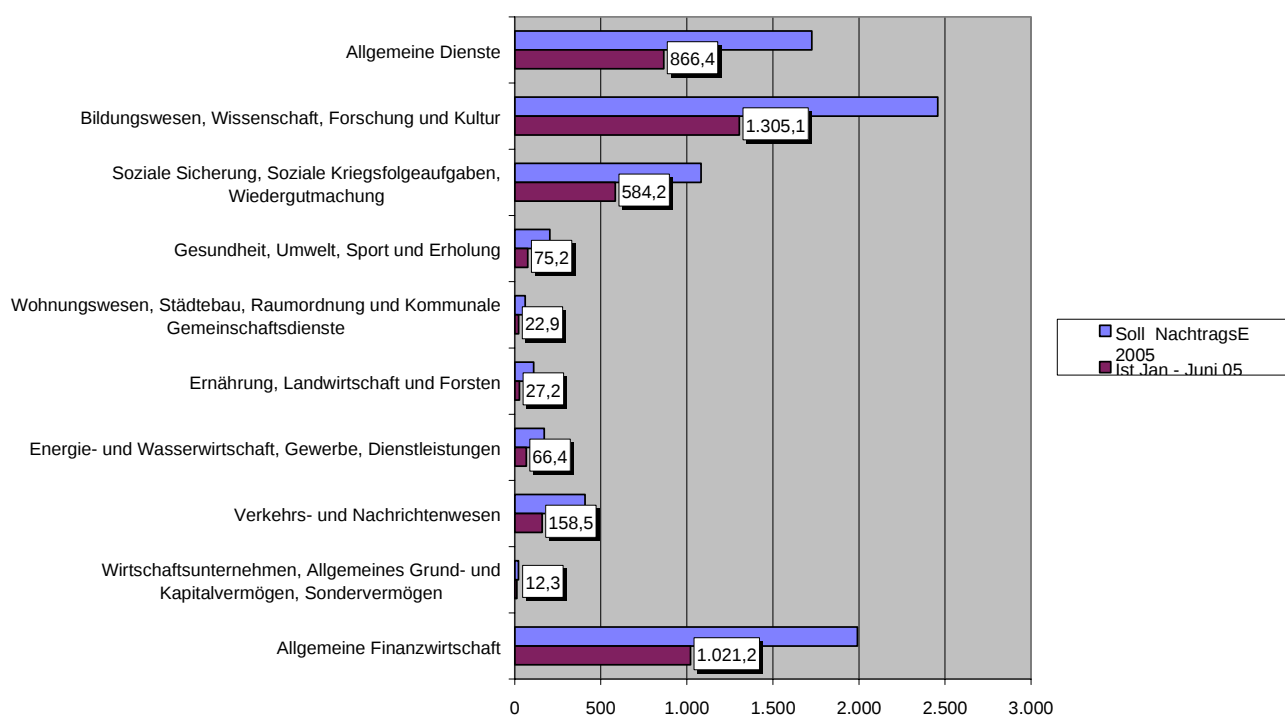
*mit veranschlagten globalen Mindereinnahmen i.H.v. 25,0 Mio. €



1.1 Die Ausgaben des Landes nach Aufgabenbereichen (in Mio. €)

	Soll NachtragsE 2005	Ist Jan - Juni 05	Veränderung Ist 05 zum Ist 04 in %
Allgemeine Dienste	1.726,0	866,4	2,7
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung und Kultur	2.458,3	1.305,1	2,0
Soziale Sicherung, Soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	1.083,4	584,2	18,6
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	203,9	75,2	-0,3
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und Kommunale Gemeinschaftsdienste	60,4	22,9	-6,5
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	109,9	27,2	19,8
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	171,9	66,4	4,7
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	409,3	158,5	-4,4
Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	20,9	12,3	19,4
Allgemeine Finanzwirtschaft	1.991,6	1.021,2	4,4

Die Ausgaben des Landes nach Aufgabenbereichen (in Mio €)



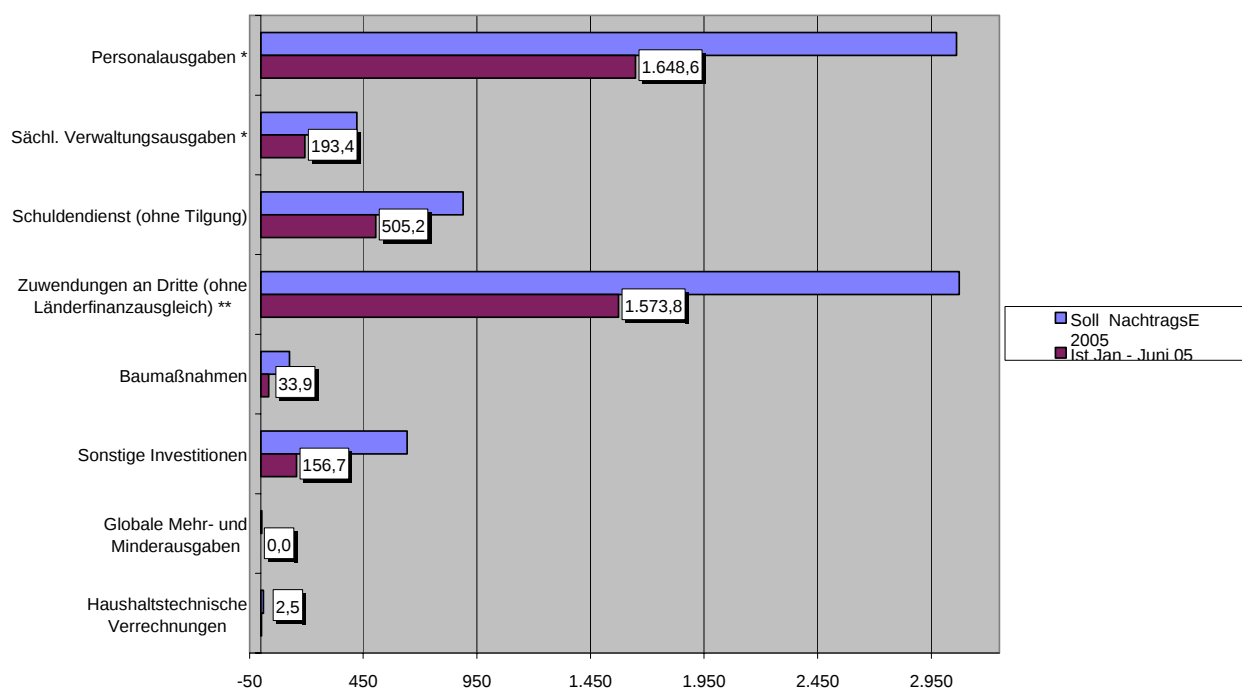
1.2 Die Ausgaben des Landes nach Ausgabearten (in Mio €)

	Soll NachtragsE 2005	Ist Jan - Juni 05	Veränderung Ist 05 zum Ist 04 in %	Veränderung Soll 05 zum Ist 04 in %
Personalausgaben *	3.061,0	1.648,6	1,0	0,6
Sächl. Verwaltungsausgaben *	422,4	193,4	1,7	-4,4
Schuldendienst (ohne Tilgung)	890,0	505,2	-2,4	0,1
Zuwendungen an Dritte (ohne Länderfinanzausgleich) **	3.073,2	1.573,8	14,3	7,9
Baumaßnahmen	125,5	33,9	-48,4	-22,8
Sonstige Investitionen	643,3	156,7	9,4	30,2
Globale Mehr- und Minderausgaben	3,3	-	-	-
Haushaltstechnische Verrechnungen	10,7	2,5	-32,4	15,1

* ohne Personal- und Sachausgaben der Hochschulen

** mit Personal- und Sachausgaben der Hochschulen

Die Ausgaben des Landes nach Ausgabearten (in Mio €)

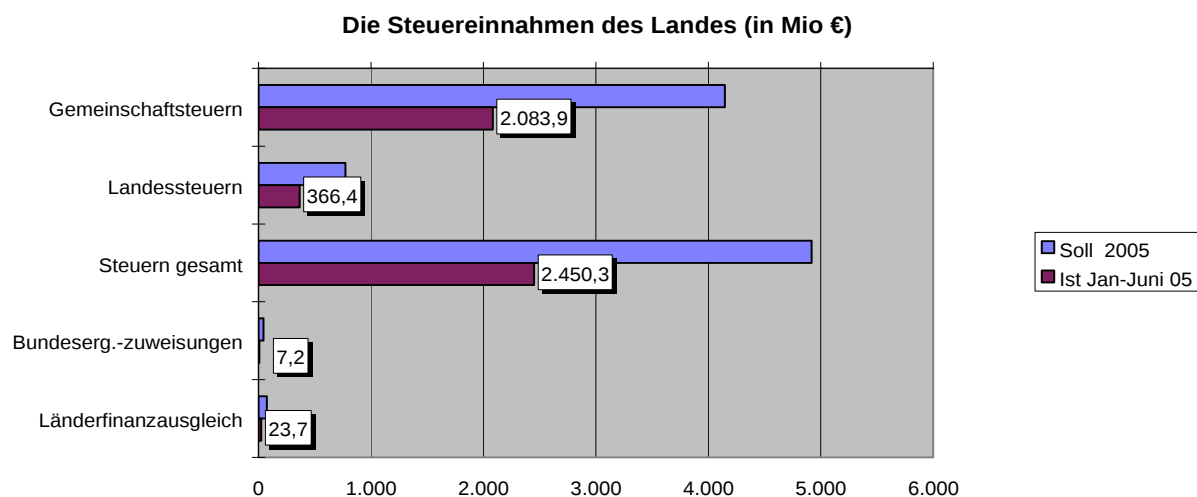


1.3 Die Einnahmen des Landes nach Einnahmearten (in Mio €)

	Soll NachtragsE 2005	Ist Jan-Juni 05	Veränderung Ist 05 zum Ist 04 in %	Veränderung Soll 05 zum Ist 04 in %
Landessteuern	772,9	366,4	11,3	6,2
Gemeinschaftsteuern*	4.147,2	2.083,9	6,4	0,7
Steuern gesamt*	4.920,1	2.450,3	7,1	1,5
Länderfinanzausgleich	81,4	23,7	-61,8	-36,5
Bundesergänzungszuweisungen	94,4	7,2	-96,4	-71,0
Steuerähnliche Abgaben	111,8	75,4	-2,5	10,1
Verwaltungseinnahmen**	435,2	640,9	188,3	-45,2
Zuweisungen (ohne Inv.)*	601,2	289,9	9,7	-17,2
Zuweisungen für Investitionen	217,3	48,6	82,0	46,7
Globale Mehreinnahmen	47,9	34,3	-	-
Haushaltstechnische Verrechnungen	10,7	3,3	-13,2	15,1

* Ansätze berücksichtigen die veranschlagten Globalen Mindereinnahmen i.H.v. 25,0 Mio. €

** ohne Einnahmen aus Drittmitteln der Hochschulen



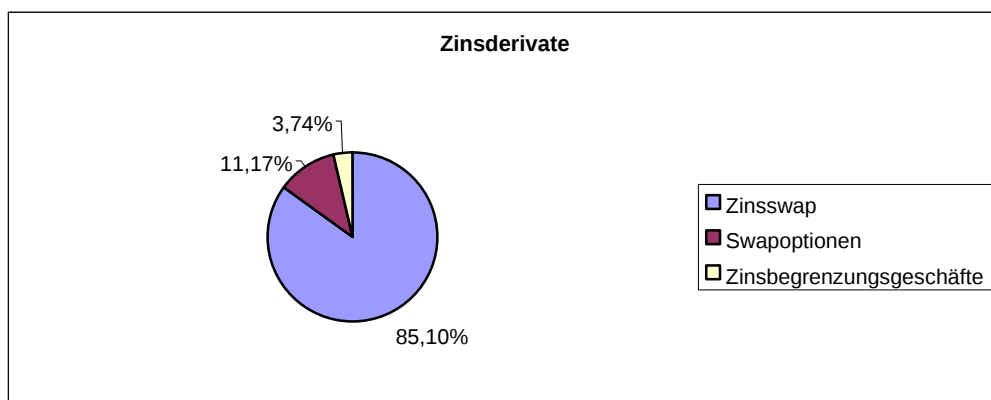
2. Kreditaufnahme, Zinsderivate u. Schuldenstand

2.1 Kreditaufnahme

	01.01.2005 - 30.06.2005 in Mio €	in %
Landesschatzanweisungen	875,00	34,83%
Schuldscheindarlehen	1.637,00	65,17%
Bruttokreditaufnahme gesamt	2.512,00	100,00%

2.2 Zinsderivate

	Stand: 30.06.2005 in Mio €	in %
Zinsswap	10.859,86	85,10%
Swaptionen	1.425,08	11,17%
Zinsbegrenzungsgeschäfte	476,69	3,74%
Vertragsbestand insgesamt	12.761,63	100,00%



*)

Zinsswap:

Vereinbarung zum Tausch von Zinszahlungsströmen (fest in variabel bzw. variabel in fest) auf eine bestimmte Zeit.

Swaption:

Recht des Käufers, in einen vorab festgelegten Zinsswap als Festzahler oder als Zahler variabler Zinsen einzutreten

Zinsbegrenzungsgeschäfte:

Recht des Käufers, bei Abweichungen des variablen Zinssatzes von einer vorher vereinbarten Zinsgrenze (Strike) vom Verkäufer eine Ausgleichzahlung zu verlangen.

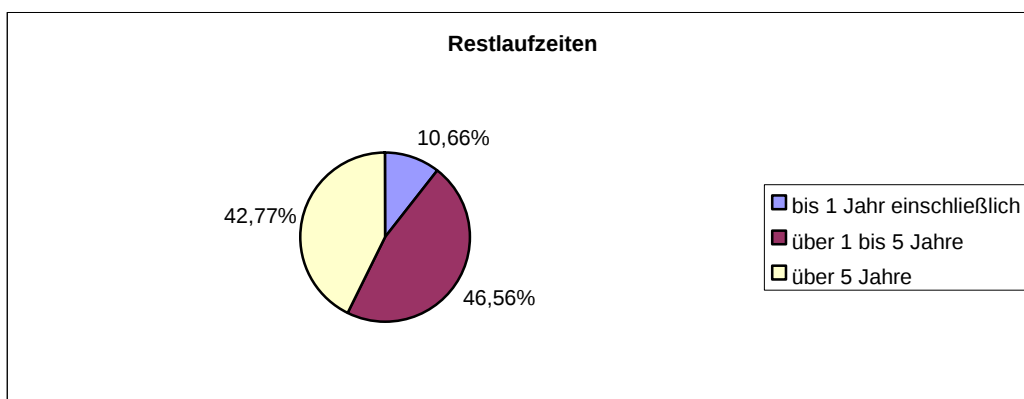
2.3 Schuldenstand

I. Gliederung nach Schuldenarten

	Stand: 30.06.2005 in Mio €	in %
1. Schulden aus Kreditmarktmittel		
Wertpapierschulden (ohne Eigenbestand)	7.906,08	38,73%
Schuldscheindarlehen		
inländische Kreditinstitute und Stellen	11.770,86	57,67%
ausländische Kreditinstitute und Stellen	306,02	1,50%
2. Schulden bei öffentlichen Haushalten	428,24	2,10%
Fundierte Schulden	20.411,20	100,00%

II. Gliederung nach Restlaufzeiten

	Stand: 30.06.2005 in Mio €	in %
bis 1 Jahr einschließlich	2.176,50	10,66%
über 1 bis 5 Jahre	9.504,28	46,56%
über 5 Jahre	8.730,42	42,77%
Fundierte Schulden	20.411,20	100,00%



Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis Juni 2005

I. Land

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Jun 05 gegenüber	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Jun 05 gegenüber	Haushalts- soll 2005 ***)	Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushaltssoll 2005
	Jun 05	Jun 04	Jun 04	Jan. bis Jun 05	Jan. bis Jun 04	Jan. bis Jun 04	€	in v. H.
	€	€	in v. H.	€	€	in v. H.		
Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)								
Lohnsteuer	301.361	313.228	-3,8	1.762.124	1.822.150	-3,3		
Veranlagte Einkommensteuer	224.675	211.112	6,4	-17.304	-174.534	-		
Nicht veranlagte Ertragsteuern	17.470	15.127	15,5	107.536	85.310	26,1		
Zinsabschlag	4.034	4.031	0,1	52.178	54.698	-4,6		
Körperschaftsteuer	127.551	122.650	4,0	250.847	200.557	25,1		
Umsatzsteuer	265.053	250.315	5,9	1.503.316	1.526.787	-1,5		
Gewerbesteuerumlage	0	0	-	59.643	49.319	20,9		
A Se: Gemeinschaftsteuern	940.144	916.463	2,6	3.718.340	3.564.286	4,3		
Landessteuern								
Vermögensteuer	1.796	170	953,9	3.160	1.964	61,0	1.800	175,6
Erbschaftsteuer	10.597	9.649	9,8	76.443	47.391	61,3	193.700	39,5
Grunderwerbsteuer **)	15.548	14.140	10,0	87.246	83.140	4,9	172.100	50,7
Kraftfahrzeugsteuer	26.830	26.024	3,1	156.276	147.826	5,7	309.300	50,5
Totalisatorsteuer	1	42	-97,4	90	318	-71,8	500	18,0
Rennwettsteuer	0	0	-	0	0	0	0	0,0
Lotteriesteuer	1.254	5.871	-78,6	27.855	32.816	-15,1	69.500	40,1
Feuerschutzsteuer	1.141	1.206	-5,4	8.486	8.204	3,4	11.700	72,5
Biersteuer	1.625	1.513	7,5	6.813	7.448	-8,5	14.300	47,6
B Se: Landessteuern	58.792	58.614	0,3	366.369	329.107	11,3	772.900	47,4
C Örtliches Aufkommen (A + B)	998.936	975.077	2,4	4.084.709	3.893.394	4,9		
Landesanteil an Gemeinschaftsteuern								
Lohnsteuer*)	93.298	99.207	-6,0	576.295	604.765	-4,7	1.622.700	49,1
Lohnsteuer-Zerlegung	0	0	-	220.984	231.700	-4,6		
Veranlagte Einkommensteuer *)	95.487	89.720	6,4	-7.355	-74.185	-	115.300	-6,4
Nicht veranlagte Erträge *)	5.447	3.276	66,3	46.262	33.216	39,3	55.500	83,4
Zinsabschlag	1.775	1.774	0,1	22.958	24.067	-4,6	96.900	62,4
Zinsabschlag-Zerlegung	0	0	-	37.502	29.682	26,3		
Körperschaftsteuer*)	63.775	61.316	4,0	125.421	100.290	25,1	251.200	50,1
Körperschaftsteuer-Zerlegung	0	0	-	337	15.229	-97,8		
Umsatzsteuer	191.495	202.698	-5,5	777.986	711.357	9,4	1.379.300	56,4
Einfuhrumsatzsteuer	53.118	34.286	54,9	237.926	246.408	-3,4	483.200	49,2
Gewerbesteuerumlage	0	0	-	18.482	16.015	15,4	143.100	31,8
GewSt Umlageerhöhungsbetrag	0	0	-	27.088	20.747	30,6		
D Se: Landesanteil Gem.St.	504.396	492.276	2,5	2.083.888	1.959.292	6,4	4.147.200	50,2
Steuereinnahmen Land (B + D)	563.188	550.890	2,2	2.450.257	2.288.399	7,1	4.920.100	49,3
E Länderfinanzausgleich lfd. Jahr	29.878	42.955	-30,4	23.742	62.020	-61,7	75.400	31,5
F BundesErgZuweisungen	32.445	146.275	-77,8	7.199	200.185	-96,4	42.700	16,9
G Steuereinnahmen Land (B + 0 + E + F)	625.511	740.120	-15,5	2.431.198	2.550.604	-2,7	5.038.200	49,2

*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen

**) Erläuterungen siehe Rückseite

***) Haushaltsansätze berücksichtigen das Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2005 sowie veranschlagte Globale Mindereinnahmen im Nachtragsentwurf 2005

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)								
Kindergeld	14.827	16.565	-10,5	89.777	92.515	-3,0		
- davon Anteil Schl.-Holst.	6.301	7.040	-10,5	38.155	39.319	-3,0		
Vom Landesant. (D) abges.								
Ant. Schl.-H. "Familienkassen"	34.937	34.270	1,9	173.461	171.126	1,4		
Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)								
Eigenheimzulage	3.312	4.000	-17,2	406.947	429.403	-5,2		
- davon Anteil Schl.-Holst.	1.407	1.700	-17,2	172.953	182.496	-5,2		

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis Juni 2005

II. Bund

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Jun 05 gegenüber	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Jun 05 gegenüber
	Jun 05 T€	Jun 04 T€	Jun 04 in v.H.	Jan. bis Jun 05 T€	Jan. bis Jun 04 T€	Jan. bis Jun 04 in v.H.
Bundesanteil an Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)						
Lohnsteuer	128.079	133.122	-3,8	748.903	774.414	-3,3
Veranlagte Einkommensteuer	95.487	89.722	6,4	-7.354	-74.177	-
Nicht veranlagte Ertragsteuern	8.735	7.564	15,5	53.768	42.655	26,1
Zinsabschlag	1.775	1.774	0,1	22.958	24.067	-4,6
Körperschaftsteuer	63.775	61.325	4,0	125.423	100.278	25,1
Umsatzsteuer	140.730	123.846	13,6	798.185	755.395	5,7
Gewerbesteuerumlage	-475	0	-	14.072	30.985	-54,6
A Se: Bundesanteile Gem.St.	438.106	417.353	5,0	1.755.955	1.653.617	6,2
Solidaritätszuschlag						
zur Lohnsteuer	15.239	15.903	-4,2	87.227	90.203	-3,3
zur Einkommensteuer	11.073	10.569	4,8	16.819	9.898	69,9
zur nicht veranl. Ertragsteuer	971	1.500	-35,3	5.838	4.950	17,9
zum Zinsabschlag	210	245	-14,2	2.899	2.994	-3,2
zur Körperschaftsteuer	7.035	6.934	1,5	13.524	12.230	10,6
B Se: Solidaritätszuschlag	34.528	35.152	-1,8	126.307	120.276	5,0
Summe	472.634	452.504	4,4	1.882.263	1.773.893	6,1

Nachrichtlich: Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

Gemeindeanteil an Lohn-, veranl. Einkommenst. und Zinsabschlag einschl. ZerlAnt. sowie Kindergeldanteilen	67.114	67.164	-0,1	295.286	283.699	4,1
Zuweisung Familienleistungsausgleich	6.183	5.691	8,6	37.100	34.148	8,6
(**) Erläuterung zu s. 1 Grunderwerbsteuer						
"altes Recht" (3/7)	0	0	-1,3	6	3	125,7
"altes Recht" (7/7)	0	0	-1,3	15	6	125,7
"neues Recht" (7/7)	15.548	14.140	10,0	87.240	83.138	4,9

Spielbankabgabe	2.359	2.499	-5,6	13.936	14.621	-4,7
-----------------	-------	-------	------	--------	--------	------

Gruppierung		Ist-Einnahmen 01-06/2005 EUR	Ist-Ausgaben 01-06/2005 EUR
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	2.525.638.479,51	0,00
01	Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage	2.083.888.017,38	0,00
011	Lohnsteuer	797.278.975,43	0,00
012	Veranlagte Einkommensteuer	7.354.526,94	0,00
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlaa)	46.262.378,16	0,00
014	Körperschaftsteuer	125.757.716,55	0,00
015	Umsatzsteuer	777.985.637,79	0,00
016	Einfuhrumsatzsteuer	237.926.101,68	0,00
017	Gewerbesteuerumlage	45.570.903,72	0,00
018	Zinsabschlaa	60.460.830,99	0,00
05/06	Landessteuern	366.369.275,99	0,00
051	Vermögensteuer	3.160.438,01	0,00
052	Erwerbschaftsteuer	76.442.572,68	0,00
053	Grunderwerbsteuer	87.246.152,61	0,00
054	Kraftfahrzeugsteuer	156.275.767,92	0,00
055	Totalisatorsteuer	89.791,60	0,00
057	Lotteriesteuer	27.855.372,19	0,00
059	Feuerschutzsteuer	8.486.197,61	0,00
061	Biersteuer	6.812.983,37	0,00
09	Steuerähnliche Abgaben	75.381.186,14	0,00
093	Abgaben von Spielbanken	13.936.248,68	0,00
099	Sonstiae	61.444.937,46	0,00
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	644.631.108,11	0,00
11	Verwaltungseinnahmen	118.607.747,79	0,00
111	Gebühren, sonstiae Entaele	90.214.496,86	0,00
112	Geldstrafen und Geldbußen	20.271.868,37	0,00
119	Sonstiae	8.121.382,56	0,00
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tatiakait und aus Vermögen (ohne Zinsen)	517.045.212,14	0,00
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiliaunaen	450.810.310,92	0,00
122	Konzessionsabgaben	55.396.630,58	0,00
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	6.875.692,23	0,00
124	Mieten und Pachten	2.273.288,68	0,00
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tatiakait	1.313.971,75	0,00
129	Sonstiae	375.317,98	0,00
13	Erlöse aus der Veräußeruna von Geaenständen, Kapitalrückzahlungen	3.242.246,46	0,00
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	2.224.504,43	0,00
132	Erlöse aus der Veräußeruna von bewaelichen Sachen Soweit nicht bei 119 und 125	430.709,44	0,00
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstiaem Kapitalvermögen	270.000,00	0,00
134	Kapitalrückzahlungen	317.032,59	0,00
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	4.385.827,55	0,00
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	4.385.827,55	0,00
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	20.636,32	0,00
151	Zinseinnahmen vom Bund	0,00	0,00
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	20.636,32	0,00
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	85.363,06	0,00
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	2.146,72	0,00

Gruppierung		01-06/2005 EUR	Ist-Auszahl 01-06/2005 EUR
162	und Einrichtungaen		
17	Sonstiae Zinseinnahmen aus dem Inland	83.216,34	0,00
173	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	180.053,58	0,00
177	Darlehensrückflüsse von Gemeinden	8.489,54	0,00
18	und Gemeindeverbänden		
181	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	171.564,04	0,00
182	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	1.064.021,21	0,00
2	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	0,00	0,00
21	Einrichtungen		
211	Sonstiae Darlehensrückflüsse aus dem Inland	1.064.021,21	0,00
212	Einnahmen aus Zuweisunaen und Zuschüssen	342.638.892,25	0,00
22	mit Ausnahme für Investitionen		
221	Allaemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisunaen	30.941.000,58	0,00
23	aus dem öffentlichen Bereich		
231	Allaemeine Zuweisunaen vom Bund	7.199.231,90	0,00
232	Allaemeine Zuweisunaen von Ländern	23.741.768,68	0,00
233	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	2.077.850,00	0,00
235	Schuldendiensthilfen vom Bund	2.077.850,00	0,00
236	Sonstiae (zweckgebundene) Zuweisunaen	260.206.230,48	0,00
237	aus dem öffentlichen Bereich		
26	Sonstiae Zuweisunaen vom Bund	242.695.206,43	0,00
261	Sonstige Zuweisungen von Ländern	7.223.120,42	0,00
27	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden	10.031.088,45	0,00
271	und Gemeindeverbänden		
272	Sonstiae Zuweisunaen v. Sozialversicherungsträgern	88.784,35	0,00
28	sowie von der Bundesagentur für Arbeit		
281	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern	165.251,75	0,00
282	sowie von der Bundesaaentur für Arbeit		
286	Sonstiae Zuweisunaen von Zweckverbänden	2.779,08	0,00
287	Schuldendiensthilfen und Erstattunaen von	8.476.237,67	0,00
3	Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen		
31	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von	8.476.237,67	0,00
311	Verwaltunasausaaben aus dem Inland		
32	Zuschüsse von der EU	20.074.188,96	0,00
325	Erstattunaen von der EU	3.529.500,85	0,00
33	Sonstiae Zuschüsse von der EU	16.544.688,11	0,00
331	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	20.863.384,56	0,00
332	Sonstiae Erstattunaen aus dem Inland	941.332,78	0,00
333	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	19.775.464,16	0,00
	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	146.587,62	0,00
	(soweit nicht von der EU)		
	Sonstiae Zuschüsse aus dem Ausland	0,00	0,00
	(soweit nicht von der EU)		
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisen. und	2.810.835.270,67	0,00
	Zuschüsse f. Invest., bes. Finanzierungseinnahmen		
	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften,	808.196,15	0,00
	Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüssen		
	Schuldenaufnahmen beim Bund	808.196,15	0,00
	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	2.706.151.094,69	0,00
	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen	2.706.151.094,69	0,00
	Kreditmarkt		
	Zuweisunaen für Investitionen	22.395.972,81	0,00
	aus dem öffentlichen Bereich		
	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	22.108.356,46	0,00
	Wohnunasbauprämien		
	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	268.798,66	0,00
	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden	18.817,69	0,00
	und Gemeindeverbänden		

Gruppierung		Einnahmen 2005	Ausgaben 01.06.2005 EUR
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	25.377.866,36	0,00
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	25.377.866,36	0,00
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	18.466.137,19	0,00
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	0,00	0,00
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	64.226,39	0,00
359	Sonstige	18.401.910,80	0,00
36	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	34.347.120,00	0,00
371	Globale Mehreinnahmen	34.347.120,00	0,00
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	3.288.883,47	0,00
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	202.582,89	0,00
382	Durchlaufende Posten	579.970,58	0,00
389	Sonstiges	2.506.330,00	0,00
4	Personalausgaben	0,00	1.758.342.216,75
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	0,00	6.511.891,04
411	Aufwendungen für Abgeordnete	0,00	6.022.357,19
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	0,00	489.533,85
42	Bezüge und Nebenleistungen	0,00	1.232.372.481,99
421	Bezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. ...	0,00	581.537,18
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	951.353.635,56
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	0,00	9.244.647,07
425	Vergütungen der Angestellten	0,00	230.754.249,42
426	Löhne der Arbeiter/innen	0,00	23.587.217,18
427	Beschäftigungsentgelte , Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0,00	13.988.383,53
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	0,00	2.862.812,05
43	Versorgungsbezüge und dgl.	0,00	422.237.238,31
431	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. des M...	0,00	1.169.636,83
432	Versorgungsbezüge der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	410.928.214,72
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	0,00	10.084.264,80
436	Versorgungsbezüge der Arbeiter/innen	0,00	537,98-
439	Sonstige	0,00	55.659,94
44	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0,00	93.290.638,32
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger/innen	0,00	38.726.978,60
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	0,00	5.492.230,23
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen und dgl.	0,00	49.071.429,49
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	0,00	3.929.967,09
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	0,00	959.337,88
459	Sonstiges	0,00	2.970.629,21
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0,00	2.824.033.670,46
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	223.082.213,83
511	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst...	0,00	17.835.723,73
514	Verbrauchsmittel , Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0,00	10.400.342,32
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0,00	33.845.074,41
518	Mieten und Pachten	0,00	43.301.223,76
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	2.050.243,37
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	1.238.595,98
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	0,00	1.577.916,73

Gruppierung		1	01-06/2005 EUR	Ist-Ausgaben 01-06/2005 EUR
525	und Bibliotheken		0,00	7.194.909,90
526	Aus- und Fortbildung		0,00	54.916.914,97
527	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten		0,00	3.617.960,06
529	Dienstreisen		0,00	208.290,68
531	Verfüungsmittel		0,00	1.184.702,57
533	Veröffentlichungen		0,00	24.991.687,09
	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen		0,00	
534-546	Sonstiges		0,00	7.414.167,95
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		0,00	13.304.460,31
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse		0,00	578,89
561	Zinsausgaben an Bund		0,00	578,89
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt		0,00	504.775.489,03
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt		0,00	504.775.489,03
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse		0,00	437.374,75
581	Tilgungsausgaben an Bund		0,00	37.374,75
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen		0,00	400.000,00
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt		0,00	2.095.738.013,96
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt		0,00	2.095.738.013,96
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen		0,00	1.457.320.430,38
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich		0,00	433.123.654,00
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00	433.123.654,00
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich		0,00	14.057.029,80
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00	14.057.029,80
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich		0,00	603.921.788,57
631	Sonstige Zuweisungen an Bund		0,00	6.807.021,60
632	Sonstige Zuweisungen an Länder		0,00	12.331.287,58
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00	576.044.451,69
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen		0,00	2.376.770,66
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit		0,00	1.044.857,04
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände		0,00	5.317.400,00
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche		0,00	6.590.043,58
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen		0,00	1.234.161,74
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen		0,00	5.018.121,80
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland		0,00	337.760,04
67	Erstattungen an sonstige Bereiche		0,00	21.238.456,87
671	Erstattungen an Inland		0,00	20.979.094,71
676	Erstattungen an Ausland		0,00	259.362,16
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche		0,00	378.274.935,36
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen		0,00	35.905.094,69
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)		0,00	161.134.475,99
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)		0,00	17.086.951,32
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einrichtungen.)		0,00	70.947.163,10

Gruppierung		1	Ist-Einnahmen 01-06/2005	Ist-Ausgaben 01-06/2005 EUR
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen		0,00	83.661.833,06
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		0,00	9.349.592,20
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)		0,00	189.825,00
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen		0,00	114.522,20
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse		0,00	114.522,20
7	Baumaßnahmen		0,00	33.865.337,22
71-74	Hochbau		0,00	30.493.372,83
726			0,00	5.435,20
75-79	Tiefbau		0,00	3.371.964,39
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	159.029.766,32
81	Erwerb von beweglichen Sachen		0,00	7.797.995,07
811	Erwerb von Fahrzeugen		0,00	1.096.235,76
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen		0,00	6.701.759,31
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen		0,00	57.181,77
821	Grunderwerb		0,00	57.181,77
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.		0,00	15.000,00
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland		0,00	15.000,00
85	Darlehen an öffentlichen Bereich		0,00	0,00
851	Darlehen an Bund		0,00	0,00
86	Darlehen an sonstige Bereiche		0,00	14.164.830,59
863	Darlehen an Sonstige im Inland		0,00	14.164.830,59
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen		0,00	1.473.087,00
871			0,00	1.473.087,00
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich		0,00	102.442.319,45
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund		0,00	21.100,65
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder		0,00	0,00
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00	100.104.727,13
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen		0,00	1.741.300,00
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände		0,00	575.191,67
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche		0,00	33.079.352,44
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		0,00	9.260.786,72
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		0,00	9.988.199,47
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland z.B. Wohnungsbauprämien		0,00	4.358.340,36
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen		0,00	9.472.025,89
9	Besondere Finanzierungsausgaben		0,00	4.351.796,47
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke		0,00	1.864.913,45
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage		0,00	0,00
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke z.B. an die Rücklage für Grunderwerb		0,00	1.864.913,45
919	Sonstige		0,00	0,00
98	Haushaltstechnische Verrechnungen		0,00	2.486.883,02
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln		0,00	202.582,89
982	Durchlaufende Posten		0,00	579.970,13
989	Sonstiges		0,00	1.704.330,00
	Gesamtsumme		6.323.743.750,54	6.236.943.217,60